

Stadt Winterthur
Tiefbauamt, Verkehrswege
Pionierstrasse 7
8403 Winterthur

Winterthur, 14. Dezember 2018

TECHNIKUMSTRASSE, ABSCHNITT MEISEN- BIS ZEUGHAUSSTRASSE NEUGESTALTUNG UND SANIERUNG | EINWÄNDE PLANAUFLAGE

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Forum Architektur Winterthur bringt im Sinne des Strassengesetzes während der Mitwirkung folgende Punkte zur Neugestaltung und Sanierung der Technikumstrasse (Abschnitt Zeughaus- bis Meisenstrasse) ein. Die Ziele der Bauarbeiten an der Technikumstrasse sollen gemäss städtischer Internetseite verkehrstechnische und gestalterische Mängel beheben. Das Auflageprojekt erfüllt diese Vorgabe leider nach unserer Ansicht noch nicht und muss verbessert werden.

1. Oberirdische Parkplätze

Forderung: Die geplanten 13 oberirdischen Parkplätze dürfen nicht gebaut werden. Diese widersprechen dem Strassengesetz (Art.14).

Strassengesetz (StrG); Projektierungsgrundsätze § 14.18:

Die Strassen sind entsprechend ihrer Bedeutung und Zweckbestimmung nach den jeweiligen Erkenntnissen der Bau- und Verkehrstechnik, mit bestmöglicher Einordnung in die bauliche und landschaftliche Umgebung sowie unter Beachtung der Sicherheit, des Umweltschutzes, der Wirtschaftlichkeit und mit sparsamer Landbeanspruchung zu projektieren; die Bedürfnisse des öffentlichen Verkehrs, der Fussgänger, der Radfahrer sowie der Behinderten und Gebrechlichen sind angemessen zu berücksichtigen.

Der Landverbrauch pro Parkfeld inkl. Zufahrtsweg über den Technikumplatz ist – insbesondere in dieser Lage – unverhältnismässig: Für 13 Parkfelder sind 700 m² nötig, daraus ergeben sich rund 54 m²/Parkfeld. Dies wird durch die Tatsache, dass unmittelbar unter diesen 13 Parkfeldern 188 gedeckte Parkfelder zur Verfügung stehen, noch hypertropher.

Das Kosten-Nutzen-Verhältnis, besonders die Allgemeinheit inkludierend, steht äusserst schlecht. Fahrzeuglenker, von Zürich kommend, würden, in der Hoffnung exklusiv für einen oberirdischen Parkplatz auserwählt zu sein, über den Platz fahren. Dies würden sie auch zur Umfahrung einer Kolonne auf der Technikumstrasse tun. Die geplante Stützmauer neben der Parkhauszufahrtsrampe wäre ohne die oberirdischen Parkfelder zudem nicht mehr nötig und die Erscheinung des Technikums sowie die Stimmung am Holdernplatz wäre bedeutend eingebetteter und freundlicher.

2. Halteplätze

Forderung: Um kurzen Ein-, Aus- oder Umlad ohne Verkehrsbehinderung zu ermöglichen, sind beidseitig der Strasse durchgehend flache, im Mindesten befahrbare und der Promenade gerecht werdende Strassenränder, zu gestalten und erstellen.

3. Technikumplatz

Forderung: Der Strassenraum zwischen Technikumstrasse und Altstadt soll so gestaltet sein, dass die Wahrnehmung des gesamten Raumes unterstützt wird. Es gilt die Verkehrsstrassenwirkung zugunsten der Promenade-Erscheinung weitestgehend zurück zu nehmen.

Dazu dienen kann beispielsweise ein durchgehender flacher Mittelstreifen mit Belagswechsel, der es Fussgängern ermöglicht, nicht gleich die ganze Strassenbreite queren zu müssen. Dies wäre sicher auch dem Verkehrsfluss dienlich.

4. Gestaltung auf reduziertes Tempo auslegen

Forderung: Die Strassengestaltung ist im Hinblick auf ein reduziertes Tempo 30 oder 20 zu berücksichtigen und v.a. darauf auszurichten.

5. Entsorgungsstelle

Forderung: Die Situation scheint schwierig zu sein, trotzdem ist Lage, Anzahl, etc. nochmals zu prüfen und allenfalls direkt mit der ZHAW, falls nicht schon geschehen, weiter zu optimieren und Synergien zu nutzen

6. Velo-Fussweg entlang der Eulach (Turmhaldenstrasse)

Forderung: Aus den Unterlagen ist unklar ob diese Verbindung erhalten wird. Wir gehen jedoch davon aus, dass diese als wichtiger Weg erhalten wird.

Wir bitten dringend um Aufnahme unserer Punkte in die Umsetzung des für Winterthur sehr wichtigen Bauvorhabens. Damit aus der Strasse eine Promenade im proklamierten Promenadenring werden kann und die Strahlkraft entwickeln kann die Winterthur verdient hat. Nur ein bisschen Promenade lässt die Technikumstrasse weiterhin Strasse bleiben und die Altstadt entsprechend isolieren.

Freundliche Grüsse

Christoph von Ah
— Präsident
Forum Architektur Winterthur

Cristina Rutz
— Geschäftsleitung
Forum Architektur Winterthur

Elias Leimbacher
— Vorstand
Forum Architektur Winterthur